



## Bayerischer Staatsanzeiger

Bayerische Staatszeitung GmbH, Redaktion Bayerischer Staatsanzeiger, Herzog-Rudolf-Straße 3, 80539 München, Telefon: 089 / 29 01 42-60/67, Fax: 089 / 29 01 42-7

Mit dem *Biosensor* lokalisiert Mehlhorn die Krankheitsherde im Körper der Patientin.

Foto: Schweinfurth

# Therapie mit Biofrequenzen

Mediziner aus Rednitzhembach entwickelt neuartige Behandlungsform

Jeder der Erdbeben kennt, kennt das Prinzip der sogenannten Resonanzkatastrophe. Gerät ein Hochhaus oder sonst irgendein Gebäude durch ein Erdbeben in Schwingungen, werden diese irgendwann so stark, dass es - sofern es nicht erdbebensicher gebaut ist - zusammenbricht. Diese Idee der Zerstörung durch Schwingung oder physikalisch Frequenz, nutzt Reinhard Mehlhorn zur Therapie seiner Patienten. Der in Rednitzhembach bei Nürnberg ansässige Arzt geht aber noch einen Schritt weiter. Da jedes Lebewesen und damit auch jede Zelle sich in einer natürlichen Grundschwingung befindet, kann diese als Basis für Gesundheit genommen werden. Ist der Körper oder die jeweilige Zellstruktur erkrankt, stimmt die Schwingung nicht mehr oder es ist keine Schwingung mehr vorhanden. Dann regt Mehlhorn mittels Frequenzgabern von außen die erkrankten Körperregionen zur Selbstheilung an.

„Ich nutze das menschliche Magnetfeld zur Diagnose und Therapie aus“, sagt Mehlhorn im Gespräch mit der *Bayerischen Staatszeitung*. Seine neuartige Behandlung auf der Basis von Biofrequenzen hat zum Ziel, chronische Erkrankungen im menschlichen Körper für immer zu beseitigen. Der promovierte Schulmediziner hat in jahrelanger Forschungstätigkeit ein Verfahren entwickelt, mit dem er selbst versteckteste Krankheitsherde aufspüren kann. Auf diese Weise hat Mehlhorn schon sehr viele Patienten von langen chronischen Erkrankungen und den dazugehörigen Schmerzen erlöst. Bis zu 800 Patienten kommen in etwa pro Jahr zu ihm. „Ich muss 150 und nicht nur 100 Prozent geben“, sagt Mehlhorn über seine Arbeit. Denn seine Behandlungserfolge erzeugten sehr viel Neid und man warte

nur darauf, dass ihm ein Fehler passiert.

Zu ihm kommen Menschen, die weder von der klassischen Schulmedizin, noch von Heilpraktikern kuriert werden können. „Wenn jemand mehr als fünf Jahre chronisch krank ist, sagt der Heilpraktiker im Normalfall, dass er da auch nichts mehr machen kann“, erklärt Mehlhorn. Somit stirbt bei vielen Patienten auch noch die letzte Hoffnung auf Heilung. Doch Mehlhorn ist es schon gelungen, selbst einen 40 Jahre lang an Neurodermitis erkrankten Mann zu heilen. Denn seine Diagnose ist komplexer Natur und umfasst die Bereiche Immunstatus, Meridianschwäche (chinesische Medizin), Systemschwäche, Organschwäche, Chakraschwäche (psychosomatische Überlagerungen), Geweberschlackungen, Verklebungen, Narben, Autointoxikation (Selbstvergiftung) und krankmachende Keime, die den Körper schwächen.

Geheimnis der Auffindung der Krankheitserreger ist die jeweilige elektromagnetische Schwingung, die jedes Lebewesen, jede Zelle, jeder Keim aufgrund der ihm zugrunde liegenden biochemischen Vorgänge aussendet. Ist ein Bereich des Körpers erkrankt, sendet er andere oder gar keine Schwingungen aus. Dann kann Mehlhorn überprüfen, um welche Erreger es sich handelt. Meist sind es nach seiner Aussage bekannte Problemkeime wie Borrelien, Herpes Viren oder Eppstein-Barr-Viren. Diese Viren senden ebenfalls spezifische Schwingungen aus, die Mehlhorn auffinden und eliminieren kann. Wer sich für das exakte Funktionieren der Mehlhorn'schen Methode interessiert, dem sei seine Internethomepage [www.dr-mehlhorn.de](http://www.dr-mehlhorn.de) empfohlen.

Inzwischen kommen sogar Krebspatienten zu ihm, die auf Heilung hoffen. Doch in

diesem Bereich müsse Mehlhorn noch mehr forschen. Bisher habe er nur eine Erfolgsquote von 20 Prozent aufzuweisen. In allen anderen Bereichen liegt seine Erfolgsquote bei 100 Prozent. „Bei Krebs kommen sehr viele Faktoren zusammen. So erfährt man etwa über nahezu jeden Krebspatienten, wenn man ihn in Hypnose versetzt, dass er eigentlich sterben will“, erläutert Mehlhorn. Darum ist es extrem wichtig, um Heilungserfolge zu erzielen, dass eine psychotherapeutische Begleitung stattfindet, um dem Erkrankten wieder neuen Lebensmut zu geben. Sogar Prof. Dr. Walter Gallmeier, bis 31.12.2002 Leiter der Medizinischen Klinik 5 - Institut für Onkologie, Hämatologie, Knochenmarktransplantationen am Klinikum Nürnberg, der laut Mehlhorn in Fachkreisen einen exzellenten Ruf als Krebsexperte genießt, sei Mehlhorns Methode nicht abgeneigt. Er empfehle, sagt Mehlhorn, je nach Krankheitsbild neben dem chirurgischen Eingriff, den übrigens auch er nicht in Abrede stellt, eine Behandlung nach seiner Methode. „Gerade Melanome müssen operativ entfernt werden, weil diese extrem streuen“, so Mehlhorn.

Vielleicht schafft es der 47-jährige Mediziner auch noch, in diesem Bereich die 100 Prozent zu erreichen. Die Patienten würden es ihm sicherlich danken. Respekt und Anerkennung verdienen aber auch schon seine jetzigen Krebsheilungserfolge und die Heilungserfolge bei vielen anderen Krankheiten wie Asthma, Heuschnupfen, Herzrhythmusstörungen, Neurodermitis oder anderer Allergien.

Ralph Schweinfurth

Adresse: Dr. Reinhard Mehlhorn, Bahnhofstraße 16 a, 91126 Rednitzhembach, ☎ 09122/78972, [www.dr-mehlhorn.de](http://www.dr-mehlhorn.de)